

5.
 Komm, heiliger Geist! vom himmlis-
 schen Thron!
 Dir werde zugleich mit Vater und
 Sohn
 In unzertheilter Wesenheit
 Von nun an bis in Ewigkeit
 Anbethung und Dank und Jubel
 geweiht!

L i e d
 am Feste der heil. Dreieinigkeit.

Im Tone: Freut euch ihr lieben Seelen
 u. s. w.

1.

Ich bethe drey Personen
 In einer Gottheit an,
 Die in dem Lichte wohnen,
 Dem niemand nahen kann,
 Im Wesen unzertrennet,
 Am Eigenschaften gleich,
 Dreieinigkeit genennet,
 An Macht und Güte reich.

Alleluja!

2.

2.

O grosser Gott! ich preise
 Die unumschränkte Macht,
 Die wunderbarer Weise
 Die Welt hervorgebracht,
 Mit dankendem Gemüthe,
 Mit süßem Freudenruff'
 Erheb' ich Deine Güte,
 Die mich aus Nichts erschuff.
Alleluja!

3.

Gott Vater! dem Erbarmen
 Und Lieben eigen sind,
 Sieh nieder auf mich Armen,
 Mich Dein begnadet Kind!
 Du hast mich angenommen,
 Verschmäh mein Bitten nicht!
 Laß bald zu Dir mich kommen,
 Und schau Dein Angesicht!
Alleluja!

4.

Sohn Gottes! den die Liebe
 Zur Welt vom Himmel zog,
 Und durch die stärksten Triebe
 Für Menschenheil bewog
Den

Den bittern Tod zu leiden;
 Hilf durch Dein theures Blut
 Mir neue Schulden meiden,
 Sprich für die alten gut.

Alleluja!

5.

Geist Gottes! o entzünde
 Mit Liebe meine Brust!
 Gieb Abscheu vor der Sünde,
 Zur Tugend gieb mir Lust,
 Daß ich von ihr nicht weiche,
 Bis ich nach dieser Zeit
 Von Dir geführt erreiche
 Das Erb der Seligkeit.

Alleluja!

L i e d

an dem Fronleichnamsfeste und sonst
 vor dem heiligen Altars sacramente.

Im Tone: Freut euch ihr lieben Seelen
 u. s. w.

I.

Erfreut euch, liebe Seelen!
 Ein Wunder ist geschehn
 Von